

[Nach dem Benzin nun die Lebensmittel: In Sewastopol wurde damit begonnen, den Verkauf von Lebensmitteln zu beschränken](#)

05.06.2026

Im besetzten Sewastopol wurde vor dem Hintergrund von Versorgungsproblemen auf der Krim damit begonnen, den Verkauf bestimmter Lebensmittel zu beschränken.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im besetzten Sewastopol wurde vor dem Hintergrund von Versorgungsproblemen auf der Krim damit begonnen, den Verkauf bestimmter Lebensmittel zu beschränken.

Darüber berichtet die russische Zeitung The Moscow Times.

Nach Angaben der Zeitung dürfen Kunden im Supermarkt „Dobrostroy“ nicht mehr als drei Flaschen Öl und drei Packungen Nudeln „pro Person“ kaufen. Dies geht aus einem im Geschäft aufgenommenen Video hervor.

Die Beschränkungen seien nach einer Kraftstoffknappheit auf der Halbinsel eingeführt worden, schreibt die Zeitung. Im Mai wurde in Sewastopol der Verkauf von Benzin bereits auf 20 Liter „pro Person“ begrenzt, es wurden Bezugsmarken für Dieselmotoren eingeführt und später wurde über einen vorübergehenden Mangel an AI-92 und AI-95 berichtet.

Die Probleme mit dem Kraftstoff traten vor dem Hintergrund ukrainischer Angriffe auf russische Raffinerien und die Logistik auf, insbesondere auf Lastwagen, die Waren auf die Krim liefern.

Unter Berufung auf lokale Analysten berichtet die Zeitung, dass sich die Kraftstoffknappheit bereits auf die Preise für Waren und Dienstleistungen auf der Krim auswirkt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.